

Weihnachtslieder. Teil der feierl. Begehung d. Weihnachtsfestes sind u. a. auch musikal. Elemente. So gibt es z. B. geistl. Volkslieder (Advents-, Hirten- u. Kindelwiegenlieder). Weihnachts→leisen sind neben ihrem hohen liturg. Rang beim Volk sehr beliebt (mehrstimmige Bearbeitungen), ebenso Übers.en bestimmter lat. → Cantiones (z. B. *A solis ortis cardine* bei Heinrich Laufenberg und dem Mönch von Salzburg). Es gibt auch Beispiele für lat.-dt. → Sprachenmischung (*In dulci jubilo*). W. sind seit dem 11. Jh. bezeugt; die dt. hsl. Überlieferung beginnt mit d. 2. H. des 14. Jh.s; dabei überwiegen Übers.en zu lat. Liedern ohne liturg. Funktion. Benn